

Fritz Hammer  
Wilstrasse 5  
8610 Uster

KR-Nr. 25/2017

An die  
Geschäftsleitung des  
Kantonsrates  
8090 Zürich

### **Einzelinitiative**

betreffend CO<sub>2</sub> Abgabe, versteckte Steuern, und Lohnkürzung v. Parlament

#### Antrag:

- a. auf Einreichung einer Standesinitiative für einen Stopp für CO<sub>2</sub> Abgaben.
- b. Stopp, verdeckten Steuerabgaben beim Bund, Kanton und Gemeinden.
- c. Reduktion der Gehälter vom Stände und Nationalrat, auf 50%

#### Begründung:

Die CO<sub>2</sub> Abgabe, 2015 . mit Faktor 1.093, pro kWh, soll und darf nicht erhöht werden, dies im Hinblick auf Rentnerinnen und Rentnern und dem Mittelstand, .unsere Politiker müssen mehr Kontakt pflegen mit der Bevölkerung. Die im speziellen im Hinblick auf die Einwanderung-Initiative die nicht demokratisch umgesetzt wurde, ausgenommen die Mitglieder der SVP.

Es muss Schluss gemacht werden mit neuen, verdeckten Steuerabgaben. Es ist dringend nötig, dass der Lohn der Stände und Nationalrate auf die Hälfte herunter gefahren wird. Nur auf diese Weise werden Politiker Verständnis haben für die Anliegen und Nöten, der Bevölkerung. Der Sitz im Parlament ist kein 100 % Job. Zusatzverdienst extern. Die Schweiz besteht seit 1291, bin stolz darauf.

Gehe davon aus, das Verständnis im Kantonsrat, bedanke mich im Voraus, für ihre Unterstützung.

Zürich, 20. Januar 2017

Mit freundlichen Grüßen

Fritz Hammer